



Gemeinde Rohrberg
Bezirk Schwaz – Tirol
6280 Rohrberg 22
Telefon 0 52 82 / 71 22

2021-12-17

SITZUNGSPROTOKOLL ZUR GEMEINDERATSSITZUNG

am Donnerstag, den 16.12.2021 im Sitzungszimmer der Gemeinde Rohrberg.

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.00 Uhr

Anwesende: Bürgermeister Schreyer Hans als Vorsitzender
Bürgermeister-Stellvertreter Pfister Hermann

Die Gemeinderäte: Taxacher Werner, Brandacher Hannes, Eberharter Franz, Eberharter Johann, Eberharter Markus, Taxacher Brigitte, Brugger Josef, Heim Johann und Schiestl Siegfried

Entschuldigt:

Tagesordnung:

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 25.10.2021
2. Beschluss Voranschlag 2022 und Mittelfristiger Finanzplan 2022-2026
3. Beschluss Mindestgebühren für Kanal- und Wasser
4. Beschluss allgemeiner u. ergänzender Bebauungsplan Mühlbachsiedlung
5. Beschluss Verlängerung Regiotax-Vertrag
6. Beschluss Förderungsansuchen Kickboxverein Kruckenhauser
7. Allfälliges
 - Information Grundverkauf Gemeindegutsagrargemeinschaft Rohrberg

Erledigung und Sitzungsverlauf

zu 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2021

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das Sitzungsprotokoll vom 25.10.2021, welches an alle GR-Mitglieder zugesandt wurde, wird vom GR einstimmig genehmigt.

Zu 2) Beschluss Voranschlag 2022 und Mittelfristiger Finanzplan 2022-2026

Der Entwurf des Voranschlages 2022 und MFP 2022-2026 vom 17.12.2021 wurde in der Zeit vom 24.11.2021 bis 14.12.2021 im Gemeindeamt Rohrberg zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Kundmachung über die Auflage des Voranschlages zur öffentlichen Einsicht erfolgt vom 24.11.2021 bis 14.12.2021. Schriftliche Einwendungen wurden nicht eingebracht.

Abweichungen von den Ansätzen des Voranschlages sind gemäß § 106 Abs. 1 TGO 2001, LGBl. Nr. 36/2001 idGF, ab dem Betrag von EUR 7.300,00 je Voranschlagswert für die Genehmigung des Rechnungsabschlusses zu begründen. Der Mittelfristige Finanzplan 2022-2026 ist gemäß Tiroler Gemeindeordnung integrierenden Bestandteil des Voranschlages und muss nicht separat beschlossen werden.

Der Finanzierungshaushalt der Gemeinde Rohrberg ist in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Der Voranschlag 2022 wird vor der Beschlussfassung ausführlich erläutert. Der Gemeinderat ist mit der Festsetzung des Voranschlages 2022 sowie dem Mittelfristen Finanzplan 2022-2026 einverstanden, das Abstimmungsergebnis erfolgt einstimmig.

Zu 3) Beschluss Mindestgebühren für Kanal- und Wasser

Der Bürgermeister bringt dem GR das Schreiben der Gemeindeabteilung vom 03.11.2021 zur Kenntnis. Hierbei wird mitgeteilt, dass die Gebühren für Kanalanschluss und laufende Kanalgebühren gemäß den Förderungsrichtlinien für Kommunale Abwasserbeseitigungsanlagen anzupassen sind.

Auch weißt die Aufsichtsbehörde darauf hin, dass Gemeinden ihre laufenden Gebühren zu überprüfen bzw. anzupassen haben. Nach eingehender Beratung wird für das Haushaltsjahr 2022 nur folgende Gemeindegebühr wie folgt neu festgesetzt:

laufende Kanalgebühr	€ 2,36/m ³ verbrauchte Menge
Anschlussgebühr Kanal	€ 5,93/m ³ umbauter Raum

Das Abstimmungsergebnis für die Erhöhung der Gemeindeabgabe mit Wirkung 1. Jänner 2022 erfolgt einstimmig, alle anderen Abgaben bleiben unverändert.

Zu 4) Beschluss allgemeiner u. ergänzender Bebauungsplan Mühlbachsiedlung

Dieser Beschlusspunkt muss auf die nächste GR-Sitzung verschoben werden, da der neue Bebauungsplan für das Wohngebiet Mühlbachsiedlung noch nicht vorliegt!

Zu 5) Beschluss Verlängerung Regiotax-Vertrag u. Beschluss Kindergartentransport

Der bestehende Regiotax-Vertrag für die Gemeinden Rohrberg und Gerlosberg läuft heuer aus, der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die neue Version des Regiotax-Vertrages zur Kenntnis, die Gesamtkosten belaufen sich laut Vertrag jährlich auf € 170.790,65. Weiters beinhaltet der Vertrag einen Förderungszuschuss, wobei jährlich mit einem Finanzierungsbeitrag von € 114.637,28 angegeben wird. Laut Vertrag ergibt das einen Finanzierungsbeitrag von 68 %. Die Laufzeit des Regiotax-Vertrags beträgt wieder 10 Jahre und wird für die Gemeinden Rohrberg und Gerlosberg sowie für den Schibusbetrieb der Zeller Bergbahnen separat zum Abschluss gebracht.

Nicht mehr im Regiotax ist aus gesetzlichen Gründen der Kindergartentransport, dieser muss zukünftig direkt wieder mit dem durchführenden Betrieb abgerechnet werden. Der Transport im Bergbereich wird ebenfalls so wie der Betrieb des Regiotax von den Zillertaler Verkehrsbetrieben durchgeführt. Der Gemeinderat ist mit dem Abschluss des

Regiotaxvertrages für die Gemeinde Rohrberg und mit der Vergabe des Kindergartentransportes einverstanden und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Unterzeichnung. Das Abstimmungsergebnis erfolgt einstimmig.

Zu 6) Beschluss Förderungsansuchen Kickboxverein Kruckenhauser

Über Jennifer Pfund wurde ein Ansuchen des Kickboxvereins Kruckenhauser eingebracht. Es ist der Verein bei dem Frau Pfund auch trainiert. Angeführt werden nochmals ihre Erfolge und die Vereinstätigkeit. Da Frau Pfund durch die Gemeinde Rohrberg bereits eine Auszeichnung und Anerkennung persönlich erhalten hat, beschließt der Gemeinderat einstimmig an den Kickboxverein Kruckenhauser keine Förderung in Betracht zu ziehen. Sollte Frau Pfund zukünftig wieder Erfolge erzielen, so schließt der Gemeinderat die Möglichkeit einer Förderung nicht aus. Das Abstimmungsergebnis erfolgt einstimmig und es wird der Beschluss des Gemeinderates, Frau Pfund mitgeteilt.

Zu 7) Allfälliges

- Bezüglich Grundverkauf von der Gemeindegutsagrargemeinschaft Rohrberg wird das Mail der Landwirtschaftskammer über den Preis der Waldflächen bekannt gegeben. Laut Auskunft der LWK handelt es sich hierbei um Wirtschaftswald, bestockt wird ein Preis von rund € 3,-/m², unbestockt ein Preis von rund € 1,50/m² angegeben. Der Gemeinderat nimmt das zur Kenntnis, der Vertrag wird laut Auskunft Hotter Markus erst im Frühjahr gemacht.
- Der Bürgermeister gibt bekannt, dass es bei der Beschaffung der Mittagsverpflegung im Kindergarten ab Jänner 2021 eine Änderung gibt. Da die derzeitige Beschaffung zu teuer erscheint, wird zukünftig der Mittagstisch bei Fa. Rauch Christian, Hotel Neuwirt in Schwendau bezogen. Dieser betreibt auch die Verpflegung im Sozialsprengel.
- Es soll geprüft werden ob im Bereich des Hofes von Pair Josef, die Anbringung bzw. die Verlängerung der Leitschienen möglich ist, diesbezüglich wird es mit dem Grundeigentümer ein Gespräch geben.

Zum Abschluss des heurigen Jahres bedankt sich der Bürgermeister bei allen Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit und wünscht frohe und besinnliche Weihnachten!



Der Bürgermeister:

Hans Schreyer
.....
(Schreyer Hans)

Die Gemeindevorstände:

.....
(Pfister Hermann)

.....
(Taxacher Werner)

.....
(Heim Johann)

